

WC-Sitze in Österreich 2013

Wachstum bremsst sich ein

Leseprobe aus dem BRANCHENRADAR WC-Sitze in Österreich

Marktanalyse: Das Wachstum bei WC-Sitzen bremsst sich 2012 auf +0,6% geg. VJ ein. Verantwortlich dafür ist eine sinkende Nachfrage bei Erstaussstattungen, während das Ersatzgeschäft nach wie vor robust um +1,4% geg. VJ wächst. Der Durchschnittspreis wächst auf Gesamtmarktebene signifikant um +3,8% geg. VJ, allerdings im Wesentlichen aufgrund von Anteilsgewinnen der höherpreisigen MDF-Sitze.

Mit den Herausforderungen des Marktes kommen die Anbieter unterschiedlich gut zurecht. So entwickelt sich etwa Olfa signifikant rascher als der Markt, während andere renommierte Anbieter Terrain verlieren. Auch Handelsmarken haben schon bessere Zeiten erlebt. Konkret entwickeln sich die Marktanteile wie folgt... [\[mehr in der Studie\]](#)

Marktabgrenzung | Studiendetails

Marktabgrenzung: Ausschließlich Sitze für WC-Schalen im Wohnbau und Nicht-Wohnbau
Jahrgang: 1.

Erhebungszeitraum: Mai 2013

Umfang: rd. 50 Seiten kommentierte Analyse plus Tabellenband

Lieferbar: in 2 Werktagen

Daten in der Marktstudie WC-Sitze

- Absatz | Umsatz | Preis für alle Marktsegmente 2009-2012
- Prognosen für alle Marktsegmente 2013e-2014f
- Analyse der Trends & Treiber
- Anbietermarktanteile 2011-2012
- Determinanten des Wettbewerbs
- Metaprognose Bauwesen
- BONUS: 12 Monate Gratis-Zugang zu BRANCHENRADAR-Online
-> Hauptdaten zu weiteren rund 170 Märkten

Einzel ausgewiesene Marktsegmente

Material: MDF | Duroplast | Thermoplast | A/A

Ausstattung: Erstaussattung | Ersatzgeschäft

Gebäudetypen: Wohnbau | Nicht-Wohnbau

Vertriebswege: Baumärkte | Sanitär Großhandel | A/A Vertriebswege inkl. Onlinehandel

Preis

€ 4.350,- Einzelausgabe

€ 2.290,- Abo-Preis (Mindestlaufzeit: 3 Jahre)

Alle Preise verstehen sich exkl. USt.